

KOMBI-BUCH DEUTSCH 6 – AUSGABE N

SYNOPSIS ZU DEN RAHMENRICHTLINIEN SACHSEN-ANHALT

Die Konzeption des Lehrwerks „Kombi-Buch Deutsch – Ausgabe N“

Auf der Basis neuer Rahmenrichtlinien gibt es nun die komplett überarbeitete Ausgabe des Kombi-Buchs Deutsch.

Dabei wurden die bewährten Teile des bisherigen Konzeptes beibehalten, andererseits wurden all diejenigen Punkte einer Revision unterzogen, bei denen wir in Gesprächen mit Lehrerinnen und Lehrern Verbesserungspotenzial erkannt haben.

Beibehalten wurden:

- die *klare systematische Trennung von Lese- und Sprachbuchteilen* einerseits, und die *konsequente Vernetzung* dieser Teile andererseits,
- die zum „Selberlesen“ *motivierende Gestaltung* der Lesebuchteile,
- die eindeutige Ausweisung von *Merkwissen*,
- die integrierte *Methodenschulung*.

Neu sind:

- die *verbesserte Zuordnung* der Kapitel zu den einzelnen Bereichen der Rahmenrichtlinien,
- die Seiten *„Überprüfen & Sichern“*; damit können Schülerinnen und Schüler eigenständig ihre Lernleistung überprüfen, vor allem in prüfungsrelevanten Bereichen wie Grammatik, Rechtschreibung und Aufsatzarbeit,
- zusätzliche Aufgaben, mit denen systematisch das *Verbessern eigener Texte* geschult wird,
- das ergänzende Kapitel *„Übung macht den Meister“* mit *Übungsaufgaben*, ebenfalls zu den prüfungsrelevanten Bereichen,
- und nicht zuletzt: die *deutliche Reduzierung* von Umfang (und Gewicht) des Buches.

Die Konzeption der Synopse – die Rahmenrichtlinien Sachsen-Anhalt und ihre Umsetzung im Kombi-Buch Deutsch 6

Diese Synopse zu den Rahmenrichtlinien Sachsen-Anhalt schafft für die alltägliche Unterrichtsplanung mit dem Kombi-Buch Deutsch 6 eine umfassende Übersicht. Der Aufbau dieser Synopse ermöglicht es, den Unterricht sowohl vom konkreten Inhalt bzw. Unterrichtsgegenstand aus als auch von den Aufgabenbereichen (*Mündlicher und schriftlicher Sprachgebrauch, Reflexion über Sprache und Sprachgebrauch, Umgang mit Texten, Umgang mit Medien*) aus zu planen.

Das in der Synopse abgebildete Inhaltsverzeichnis des Kombi-Buchs erleichtert durch genaue Seitenangaben einen schnellen Zugriff.¹ Neben den Kapitelüberschriften (●) sind darin auch Textbeispiele (TB), Methoden (o) sowie Projekte/ projektorientierte Aufgaben (o) angegeben.

Die Lese- und Sprachbuchteile werden getrennt ausgewiesen; die Zuordnung der Aufgabenbereiche macht jedoch deutlich, dass beide Teilkapitel vielfältig miteinander vernetzt sind.

Da Lesetechniken und –strategien in allen Lese- und Sprachbuchteilen umfassend integrativ behandelt werden, sind diese Arbeitstechniken (RRL S. 47f.) im Folgenden nur an explizit methodischer Bewusstmachung angeführt.

Um eine schnelle, aber umfassende Übersicht zu ermöglichen, werden die in den Rahmenrichtlinien (RRL) formulierten Themen und Inhalte stichwortartig angegeben. Vertiefende Bezüge erfolgen jedoch durch genaue Verweise – z.B. (RRL S. 28) Kommunikationssituationen des Alltags.

¹ Die vorgenommene Nummerierung des Inhaltsverzeichnisses ist zusätzlich hinzugefügt und nicht im Lehrwerk vorzufinden, dient aber dem konkreten Bezug von Inhalt – Kompetenz bzw. Kompetenz – Inhalt.

Kapitel: Ich und Du (S. 9-27)	Aufgabenbereiche/ Themen und Inhalte (RRL S. 21)			
	Mündlicher und schriftlicher Sprachgebrauch (RRL S. 27; S. 28-32)	Reflexion über Sprache und Sprachgebrauch (RRL S. 33; S. 34-40)	Umgang mit Texten (RRL S. 41; S. 42-46)	Umgang mit Medien (RRL S.47; S. 47-50)
<p>1. Erstes Teilkapitel: Kompetenzangereicherter Lesebuchteil (S. 9-15)</p> <ul style="list-style-type: none"> ○ Projekt: Brieffreund/ Brieffreundin gesucht <p>2. Zweites Teilkapitel: Sprachbuchteil (S. 16-27)</p> <p>2.1 Mündliche Kommunikation</p> <ul style="list-style-type: none"> • Aufgaben der Sprache (TB) ○ projektorientierte Aufgabe: Informationen zu sechs Weltsprachen • Formen mündlicher Kommunikation ○ Methode: Gedanken in einer Mind-Map ordnen • Gesprächsregeln ○ Methode: Rollenspiel ○ Methode: Gesprächsregeln • Überreden, überzeugen und beraten • Miteinander diskutieren ○ Methode: Diskussionsregeln • Nein sagen können 	<p>(RRL S. 28) Kommunikationssituationen des Alltags</p> <ul style="list-style-type: none"> • Sprechen und Schreiben über sich und andere • Gespräch <p>(1), (2.1)</p> <p>(RRL S. 27) Persönliche Kontakte aufnehmen sowie sprachlichen und sozialen Normen gemäß gestalten</p> <p>(RRL S. 27) Sprecherische, sprachliche und körpersprachliche Mittel situationsgebunden und partnerbezogen einsetzen</p>	<p>(RRL S. 40) Erscheinungs- und Verwendungsform von Sprache</p> <ul style="list-style-type: none"> • Funktionen der Sprache <p>(2.1)</p> <p>(RRL S. 33) Verschiedene Sprachverwendungsfunktionen</p>	<p>(RRL S. 43-46) Umgang mit literarischen Texten (1)</p> <p>(RRL S. 41) Zugang zu literarischen Texten; Lesebereitschaft, -freude</p> <p>(RRL S. 41) Inhalte erfassen</p> <p>(RRL S. 41) Handlungsorientierter Umgang</p> <p>(RRL S. 41) Lesefertigkeit üben</p>	
	<p>(RRL S. 29) Erzählen (1)</p> <ul style="list-style-type: none"> • Erzählung nach Vorlagen <p>(RRL S. 27) Lebendig, anschaulich, abwechslungsreich erzählen</p>			
	<p>(RRL S. 32) Spielerischer Umgang mit Sprache (1), (2.1)</p> <p>(RRL S. 27) Rollenspiel/ gestalterischer Umgang: Kommunikationsbereitschaft sowie Spielfreude weiter entwickeln</p>			

Kapitel: Stark und schwach (S. 29-47)	Aufgabenbereiche/ Themen und Inhalte (RRL S. 21)			
	Mündlicher und schriftlicher Sprachgebrauch (RRL S. 27; S. 28-32)	Reflexion über Sprache und Sprachgebrauch (RRL S. 33; S. 34-40)	Umgang mit Texten (RRL S. 41; S. 42-46)	Umgang mit Medien (RRL S.47; S. 47-50)
<p>1. Erstes Teilkapitel: Kompetenzangereicherter Lesebuchteil (S. 29-37)</p> <p>2. Zweites Teilkapitel: Sprachbuchteil (S. 38-47)</p> <p>2.1 Die Fabel als literarische Gattung (S. 38-42)</p> <ul style="list-style-type: none"> • Inhalte und Merkmale von Fabeln (TB) • Vom Ursprung der Fabeln (TB) ○ projektorientierte Aufgabe: Fabel-Kaleidoskop • Schreibwerkstatt: Fabeln ○ Methode: Schreibwerkstatt <p>2.2 Comics (S. 43-47)</p> <ul style="list-style-type: none"> • Comic-Figuren: Helden (TB) • Wie Comics erzählen (TB) ○ Projekt: Fortsetzung des Comics 	<p>(RRL S. 29) Erzählen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Erzählung nach Vorlagen (1), (2.1), (2.2) • Nacherzählen (2.1) <p>(RRL S. 27) Lebendig, anschaulich, abwechslungsreich erzählen</p>		<p>(RRL S. 43-46) Umgang mit literarischen Texten</p> <ul style="list-style-type: none"> • (1) • Fabel (2.1) <p>(RRL S. 41) Zugang zu literarischen Texten; Lesebereitschaft, -freude</p> <p>(RRL S. 41) Individuelle Lesarten/ Deutungsversuche entwickeln</p> <p>(RRL S. 41) Inhalte, Strukturen erfassen</p> <p>(RRL S. 41) Handlungs- und produktionsorientierter Umgang</p> <p>(RRL S. 41) Lesefertigkeit üben</p>	<p>(RRL S. 49) Printmedien</p> <ul style="list-style-type: none"> • Text-Bild-Beziehungen: Comic (2.2) <p>(RRL S. 47) Elemente Text, Bild als spezifische Ausprägungen erfassen und gestalterisch erproben</p> <p>(RRL S. 47) Darstellungsabsichten, Wirkungen von Printmedien</p>

Kapitel: Höher? Schneller? Weiter? (S. 49-75)	Aufgabenbereiche/ Themen und Inhalte (RRL S. 21)			
	Mündlicher und schriftlicher Sprachgebrauch (RRL S. 27; S. 28-32)	Reflexion über Sprache und Sprachgebrauch (RRL S. 33; S. 34-40)	Umgang mit Texten (RRL S. 41; S. 42-46)	Umgang mit Medien (RRL S.47; S. 47-50)
<p>1. Erstes Teilkapitel: Kompetenzangereicherter Lesebuchteil (S. 49-54)</p> <ul style="list-style-type: none"> ○ Projekt: Was sind die Paralympics? <p>2. Zweites Teilkapitel: Sprachbuchteil (S. 55-75)</p> <p>2.1 Die Beschreibung (S. 55-62)</p> <ul style="list-style-type: none"> • Vorgänge beschreiben ○ Methode: Vom eigenen zum gemeinsamen Ergebnis • Auch Kochrezepte beschreiben Vorgänge (TB) • Gegenstände beschreiben (TB) <p>2.2 Die Wortarten (S. 63-73)</p> <ul style="list-style-type: none"> • Adjektive (TB) • Adverbien (TB) • Adjektiv oder Adverb? (TB) • Personalpronomen und Possessivpronomen (TB) ○ Methode: Internetrecherche (TB) • Demonstrativpronomen • Präpositionen <p>2.3 Überprüfen und Sichern (S. 74f.)</p>	<p>(RRL S. 31) Beschreibung</p> <ul style="list-style-type: none"> • Vorgangsbeschreibung • Gegenstandsbeschreibung <p>(2.1)</p> <p>(RRL S. 27) Gegenstände, Vorgänge mündlich und schriftlich genau beschreiben</p> <p>(RRL S. 27) Handlungsabläufe zusammenfassend formulieren</p>	<p>(RRL S. 34) Grammatik-Wortlehre</p> <ul style="list-style-type: none"> • System der Wortarten <p>(2.1), (2.3)</p> <p>(RRL S. 33) Strukturen und Funktionen von Wortarten erkennen, benennen sowie gebrauchen</p> <p>(RRL S. 33) Sicherheit im Analysieren, Benennen und Bilden des Formensystems der Wortarten</p>	<p>(RRL S. 43-46; 151ff.) Umgang mit literarischen Texten (1)</p> <p>(RRL S. 41) Zugang zu literarischen Texten; Lesebereitschaft, -freude</p> <p>(RRL S. 41) Inhalte, Strukturen erfassen</p> <p>(RRL 41; 151ff.) Produktionsorientierter Umgang/ Textproduktive Verfahren</p> <hr style="border-top: 1px dashed #000;"/> <p>(RRL S. 42) Umgang mit Sach- und Gebrauchstexten (1)</p> <p>(RRL S. 41) Inhalte, Strukturen erfassen und beschreiben</p> <p>(RRL S. 41) Zunehmend selbstständig mit Nachschlagewerken umgehen</p>	<p>(RRL S. 47) Arbeitstechniken und Medienrecherche (1)</p> <ul style="list-style-type: none"> • Informationsbeschaffung <p>(RRL S. 47) Unterschiedliche Informationsmöglichkeiten kennen lernen und traditionelle wie moderne Techniken der Informationsbeschaffung kennen</p>

Kapitel: Fantastisches Phantásien (S. 77-105)	Aufgabenbereiche/ Themen und Inhalte (RRL S. 21)			
	Mündlicher und schriftlicher Sprachgebrauch (RRL S. 27; S. 28-32)	Reflexion über Sprache und Sprachgebrauch (RRL S. 33; S. 34-40)	Umgang mit Texten (RRL S. 41; S. 42-46)	Umgang mit Medien (RRL S.47; S. 47-50)
<p>1. Erstes Teilkapitel: Kompetenzangereicherter Lesebuchteil (S. 77-86)</p> <p>2. Zweites Teilkapitel: Sprachbuchteil (S. 87-105)</p> <p>2.1 Erzählende Texte in Dialogtexte umschreiben (TB) (S. 87-90)</p> <p>2.2 Theater spielen (S. 90f.)</p> <p>2.3 Verben (S. 92-103)</p> <ul style="list-style-type: none"> • Infinitiv, Personalform und Partizipien (TB) • Zeitstufen und Zeitformen (TB) • Aktiv und Passiv (TB) • Verben in indirekter Rede <p>2.4 Überprüfen und Sichern (TB) (S. 104f.)</p>	<p>(RRL S. 29) Erzählen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Fantasieerzählung (1) <p>(RRL S. 27) Lebendig, anschaulich, abwechslungsreich erzählen</p> <p>(RRL S. 32) Spielerischer Umgang mit Sprache (1), (2.1), (2.2)</p> <p>(RRL S. 27) Kommunikationsbereitschaft sowie Spielfreude</p>	<p>(RRL S. 34) Grammatik-Wortlehre</p> <ul style="list-style-type: none"> • System der Wortarten (2.3), (2.4) <p>(RRL S. 33) Strukturen und Funktionen von Wortarten erkennen, benennen sowie gebrauchen</p> <p>(RRL S. 33) Sicherheit im Analysieren, Benennen und Bilden des Formensystems der Wortarten</p>	<p>(RRL S. 43-46; 151ff.) Umgang mit literarischen Texten</p> <p>(RRL S. 41) Zugang zu literarischen Texten; Lesebereitschaft, -freude (1), (2.1)</p> <p>(RRL S. 41) Inhalte, Strukturen erfassen (1)</p> <p>(RRL 41; 151ff.) Produktionsorientierter Umgang/ Textproduktive Verfahren (1), (2.1)</p> <p>(RRL S. 41) Lesefertigkeit üben (1), (2.1)</p>	

Kapitel: Wunder der Technik (S. 107-133)	Aufgabenbereiche/ Themen und Inhalte (RRL S. 21)			
	Mündlicher und schriftlicher Sprachgebrauch (RRL S. 27; S. 28-32)	Reflexion über Sprache und Sprachgebrauch (RRL S. 33; S. 34-40)	Umgang mit Texten (RRL S. 41; S. 42-46)	Umgang mit Medien (RRL S.47; S. 47-50)
<p>1. Erstes Teilkapitel: Kompetenzangereicherter Lesebuchteil (S. 107-117)</p> <p>2. Zweites Teilkapitel: Sprachbuchteil (S. 118-133)</p> <p>2.1 Berichten (S. 118-125)</p> <ul style="list-style-type: none"> • Inhalte von Berichten (TB) ○ Methode: Anlegen eines Schreibplans • Die Sprache des Berichts: Sachstil (TB) <p>2.2 Wortbildung (S. 126-129)</p> <ul style="list-style-type: none"> • Wortstamm, Ableitung und Wortfamilie (TB) • Zusammensetzungen ○ Methode: Scharade <p>2.3 Wortbedeutungen (S. 129-132)</p> <ul style="list-style-type: none"> • Wortfelder • Unterbegriffe – Oberbegriffe • Bildhaftigkeit und Redewendungen <p>2.4 Überprüfen und Sichern (TB) (S. 133)</p>	<p>(RRL S. 30) Berichten</p> <ul style="list-style-type: none"> • Sachbericht <p>(2.1)</p> <p>(RRL S. 27) Über Ereignisse und Sachverhalte berichten</p> <p>(RRL S. 31) Beschreibung</p> <ul style="list-style-type: none"> • Vorgangsbeschreibung <p>(1)</p> <p>(RRL S. 27) Vorgänge mündlich und schriftlich genau beschreiben</p>	<p>(RRL S. 38) Wortbildung</p> <ul style="list-style-type: none"> • Wortbildungsmodelle <p>(2.2), (2.4)</p> <p>(RRL S. 33) Elemente der Wortbildung erkennen</p> <p>(RRL S. 38) Wortkunde</p> <ul style="list-style-type: none"> • Wortbedeutung <p>(2.3), (2.4)</p>	<p>(RRL S. 43-46; 151ff.) Umgang mit literarischen Texten (1)</p> <p>(RRL S. 41) Zugang zu literarischen Texten; Lesebereitschaft, -freude</p> <p>(RRL S. 41) Inhalte, Strukturen, auffällige Sprachgestaltungsmitel erfassen</p> <p>(RRL 41; 151ff.) Produktionsorientierter Umgang/ Textproduktive Verfahren</p> <p>(RRL S. 41) Lesefertigkeit üben</p>	

Kapitel: Gleich nebenan (S. 135-153)	Aufgabenbereiche/ Themen und Inhalte (RRL S. 21)			
	Mündlicher und schriftlicher Sprachgebrauch (RRL S. 27; S. 28-32)	Reflexion über Sprache und Sprachgebrauch (RRL S. 33; S. 34-40)	Umgang mit Texten (RRL S. 41; S. 42-46)	Umgang mit Medien (RRL S.47; S. 47-50)
<p>1. Erstes Teilkapitel: Kompetenzangereicherter Lesebuchteil (S. 135-142)</p> <p>2. Zweites Teilkapitel: Sprachbuchteil (S. 143-153)</p> <p>2.1 Eine Erzählung schreiben</p> <ul style="list-style-type: none"> • Erzählbausteine ordnen (TB) • Verschiedene Erzählperspektiven unterscheiden • Spannend erzählen (TB) ○ Methode: Schreibkonferenz • Treffende Ausdrücke suchen (TB) • Mit Lexika arbeiten • Texte überarbeiten 	<p>(RRL S. 29) Erzählen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Nacherzählung • Fantasieerzählung • Erzählung nach Vorlagen <p>(1), (2.1)</p> <p>(RRL S. 27) Lebendig, anschaulich, abwechslungsreich erzählen</p>	<p>(RRL S. 37) Orthografie</p> <ul style="list-style-type: none"> • Wortschreibungsfälle <p>(1), (2.1)</p> <p>(RRL S. 33) Ein Rechtschreibwörterbuch zunehmend sicher gebrauchen</p>	<p>(RRL S. 43-46; 151ff.) Umgang mit literarischen Texten</p> <p>(RRL S. 41) Zugang zu literarischen Texten; Lesebereitschaft, -freude</p> <p>(1), (2.1)</p> <p>(RRL S. 41) Inhalte, Strukturen, auffällige Sprachgestaltungsmittel erfassen</p> <p>(1), (2.1)</p> <p>(RRL 41; 151ff.) Produktionsorientierter Umgang/ Textproduktive Verfahren</p> <p>(1)</p> <p>(RRL S. 41) Lesefertigkeit üben</p> <p>(1)</p> <hr style="border-top: 1px dashed #ccc;"/> <p>(RRL S. 42) Umgang mit Sach- und Gebrauchstexten</p> <p>(1)</p> <p>(RRL S. 41) Inhalte, Strukturen erfassen und beschreiben</p> <p>(RRL S. 41) Zunehmend selbstständig mit Nachschlagewerken umgehen</p> <p>(RRL S. 41) Lesefertigkeit üben</p>	

Kapitel: Sagenhafte Kinder (S. 155-181)	Aufgabenbereiche/ Themen und Inhalte (RRL S. 21)			
	Mündlicher und schriftlicher Sprachgebrauch (RRL S. 27; S. 28-32)	Reflexion über Sprache und Sprachgebrauch (RRL S. 33; S. 34-40)	Umgang mit Texten (RRL S. 41; S. 42-46)	Umgang mit Medien (RRL S.47; S. 47-50)
<p>1. Erstes Teilkapitel: Kompetenzangereicherter Lesebuchteil (S. 155-162)</p> <p>2. Zweites Teilkapitel: Sprachbuchteil (S. 163-181)</p> <p>2.1 Sagen (TB) (S. 163-167)</p> <ul style="list-style-type: none"> ○ Projekt: Sagen-Werkstatt <p>2.2 Rechtschreibung (S. 168-179)</p> <ul style="list-style-type: none"> • Dehnung und Schärfung (TB) • s, ss oder ß? (TB) • Ähnlich klingende Laute (TB) • Getrennt- und Zusammenschreibung • Fremdwörter • Groß- und Kleinschreibung ○ Methode: Kampf den Rechtschreibfehlern • Silbentrennung <p>2.3 Überprüfen und Sichern (TB) (S. 180f.)</p>		<p>(RRL S. 37) Orthografie</p> <ul style="list-style-type: none"> • Wortschreibungsfälle (2.2) <p>(RRL S. 33) Wesentliche Regeln der Rechtschreibung kennen lernen und einhalten</p>	<p>(RRL S. 43-46; S. 151ff.) Umgang mit literarischen Texten</p> <ul style="list-style-type: none"> • (1) • Sage (2.1), (2.3) <p>(RRL S. 41) Zugang zu literarischen Texten; Lesebereitschaft, -freude (1), (2.1), (2.3)</p> <p>(RRL S. 41) Inhalte, Strukturen erfassen (1), (2.1), (2.3)</p> <p>(RRL 41; 151ff.) Produktionsorientierter Umgang/ Textproduktive Verfahren (2.1)</p> <p>(RRL S. 41) Lesefertigkeit üben (2.1)</p> <hr style="border-top: 1px dashed #ccc;"/> <p>(RRL S. 42) Umgang mit Sach- und Gebrauchstexten (1)</p> <p>(RRL S. 41) Inhalte, Strukturen erfassen und beschreiben</p> <p>(RRL S. 41) Lesefertigkeit üben</p> <p>(RRL S. 151ff.) Textproduktive Verfahren</p>	

Kapitel: Jahrtausende später (S. 183-213)	Aufgabenbereiche/ Themen und Inhalte (RRL S. 21)			
	Mündlicher und schriftlicher Sprachgebrauch (RRL S. 27; S. 28-32)	Reflexion über Sprache und Sprachgebrauch (RRL S. 33; S. 34-40)	Umgang mit Texten (RRL S. 41; S. 42-46)	Umgang mit Medien (RRL S.47; S. 47-50)
<p>1. Erstes Teilkapitel: Kompetenzangereicherter Lesebuchteil (S. 183-191)</p> <p>2. Zweites Teilkapitel: Sprachbuchteil (S. 192-213)</p> <p>2.1 Satzglieder (S. 192-195)</p> <ul style="list-style-type: none"> • Das präpositionale Objekt (TB) • Adverbiale Bestimmungen (TB) <p>2.2 Attribute: Teile von Satzgliedern (TB) (S. 196ff.)</p> <p>2.3 Satzbau (S. 199-209)</p> <ul style="list-style-type: none"> • Konjunktionen, Satzreihen und Satzgefüge (TB) • Adverbialsätze (TB) • Subjekt- und Objektsätze (TB) • Relativsätze • Satzarten im Überblick <p>2.4 Lernen mit dem Computer (S. 210f.)</p> <ul style="list-style-type: none"> • Computerexpertinnen unter sich <p>2.5 Überprüfen und Sichern (TB) (S. 212f.)</p>		<p>(RRL S. 35f.) Grammatik-Satzlehre</p> <ul style="list-style-type: none"> • Satzarten • Satzstrukturen • Satzglieder <p>(2.1), (2.2), (2.3), (2.5)</p> <p>(RRL S. 33) Funktionen und Strukturen von Sätzen und Satzgliedern erkennen, benennen sowie gebrauchen</p>	<p>(RRL S. 43-46; S. 151ff.) Umgang mit literarischen Texten (1)</p> <p>(RRL S. 41) Zugang zu literarischen Texten; Lesebereitschaft, -freude</p> <p>(RRL S. 41) Inhalte, Strukturen erfassen</p> <p>(RRL S. 41) Lesefertigkeit üben</p>	<p>(RRL S. 47) Arbeitstechniken und Medienrecherche</p> <ul style="list-style-type: none"> • Informationsbeschaffung • Informationsentnahme • Informationsspeicherung <p>(1), (2.4)</p> <p>(RRL S. 47) Moderne Techniken der Informationsbeschaffung, -speicherung und -darbietung kennen und praktisch nutzen</p>

Kapitel: Veilchen träumen (S. 214-225)	Aufgabenbereiche/ Themen und Inhalte (RRL S. 21)			
	Mündlicher und schriftlicher Sprachgebrauch (RRL S. 27; S. 28-32)	Reflexion über Sprache und Sprachgebrauch (RRL S. 33; S. 34-40)	Umgang mit Texten (RRL S. 41; S. 42-46)	Umgang mit Medien (RRL S.47; S. 47-50)
<p>1. Erstes Teilkapitel: Kompetenzangereicherter Lesebuchteil (S. 214-220)</p> <p>2. Zweites Teilkapitel: Sprachbuchteil (S. 221-225)</p> <p>2.1 Gedichte</p> <ul style="list-style-type: none"> • Strophe, Vers, Reim (TB) • Metrum und Rhythmus (TB) • Bildliche Sprache: Metapher, Personifikation, Vergleich 			<p>(RRL S. 43-46; S. 151ff.) Umgang mit literarischen Texten</p> <ul style="list-style-type: none"> • (1) • Lyrische Texte (2.1) <p>(RRL S. 41) Zugang zu literarischen Texten; Lesebereitschaft, -freude (1), (2.1)</p> <p>(RRL S. 41) Inhalte, Strukturen, Sprachgestaltungsmittel erfassen (1), (2.1)</p> <p>(RRL S. 41) Produktionsorientierter Umgang/ Textproduktive Verfahren (2.1)</p> <p>(RRL S. 41) Lesefertigkeit üben; sinngestaltend Vorlesen, kurze Texte auswendig vortragen können (1), (2.1)</p> <hr/> <p>(RRL S. 42) Umgang mit Sach- und Gebrauchstexten (1)</p> <p>(RRL S. 41) Inhalte, Strukturen erfassen und beschreiben</p>	

Kapitel: Wir sind ein Teil der Erde (S. 226-245)	Aufgabenbereiche/ Themen und Inhalte (RRL S. 21)			
	Mündlicher und schriftlicher Sprachgebrauch (RRL S. 27; S. 28-32)	Reflexion über Sprache und Sprachgebrauch (RRL S. 33; S. 34-40)	Umgang mit Texten (RRL S. 41; S. 42-46)	Umgang mit Medien (RRL S.47; S. 47-50)
<p>1. Erstes Teilkapitel: Kompetenzangereicherter Lesebuchteil (S. 226-234)</p> <p>2. Zweites Teilkapitel: Sprachbuchteil (S. 235-245)</p> <p>2.1 Druckmedien zur Information nutzen (TB) (S. 235f.)</p> <ul style="list-style-type: none"> ○ Projekt: Tipps zur Wassereinsparung <p>2.2 Sachtexte untersuchen (TB) (S. 237-241)</p> <ul style="list-style-type: none"> ○ Methode: Exzerpieren <p>2.3 Der sachliche Brief (S. 242-245)</p> <ul style="list-style-type: none"> ○ Projekt: Wir machen selbst etwas für die Umwelt! 	<p>(RRL S. 28) Kommunikationssituationen des Alltags</p> <ul style="list-style-type: none"> • Sprechen und Schreiben über sich und andere <p>(2.3)</p> <p>(RRL S. 27) Offizielle Kontakte aufnehmen sowie sprachlichen und sozialen Normen gemäß gestalten</p> <p>(RRL S. 27) Sprachliche Mittel situationsgebunden und partnerbezogen einsetzen</p>		<p>(RRL S. 43-46; S. 151ff.) Umgang mit literarischen Texten (1)</p> <p>(RRL S. 41) Inhalte, Strukturen erfassen (1), (2.1)</p> <p>.....</p> <p>(RRL S. 42) Umgang mit Sach- und Gebrauchstexten (1), (2.2)</p> <p>(RRL S. 41) Inhalte, Strukturen erfassen und beschreiben</p> <p>(RRL S. 41) Lesefertigkeit üben</p> <p>(RRL S. 41) Zunehmend selbstständig mit Nachschlagewerken umgehen</p>	<p>(RRL S. 47) Arbeitstechniken und Medienrecherche</p> <ul style="list-style-type: none"> • Informationsbeschaffung • Informationsspeicherung <p>(RRL S. 47) Unterschiedliche Informationsmöglichkeiten kennen lernen (2.1)</p> <p>(RRL S. 47) Lesetechniken, Lesestrategien (2.2)</p> <p>(RRL S. 49) Printmedien</p> <ul style="list-style-type: none"> • Zeitung, Zeitschrift <p>(2.1)</p> <p>(RRL S. 47) Darstellungsabsichten sowie Wirkung von Printmedien erkennen, beschreiben</p>

Kapitel: Hexen Hexen? (S. 247-271)	Aufgabenbereiche/ Themen und Inhalte (RRL S. 21)			
	Mündlicher und schriftlicher Sprachgebrauch (RRL S. 27; S. 28-32)	Reflexion über Sprache und Sprachgebrauch (RRL S. 33; S. 34-40)	Umgang mit Texten (RRL S. 41; S. 42-46)	Umgang mit Medien (RRL S.47; S. 47-50)
<p>1. Erstes Teilkapitel: Kompetenzerweiterter Lesebuchteil (S. 247-255)</p> <p>2. Zweites Teilkapitel: Sprachbuchteil (S. 256-271)</p> <p>2.1 Lesen (S. 256-264)</p> <ul style="list-style-type: none"> • Identifikation – eine Frage der Perspektive? (TB) • Einen Text zum Vorlesen vorbereiten (TB) ○ Methode: Ratschläge für das Vorlesen ○ Methode: Lesekonferenz ○ projektorientierte Aufgabe: Vorlesewettbewerb <p>2.2 Film und Fernsehen (S. 264-271)</p> <ul style="list-style-type: none"> • Vorlage und Verfilmung (TB) • Film im Kino und im Fernsehen ○ Methode: Ein Flussdiagramm erstellen ○ Methode: Zusammenhänge skizzieren (TB) ○ Methode: Mediengestützt vortragen 			<p>(RRL S. 43-46; S. 151ff.) Umgang mit literarischen Texten</p> <p>(RRL S. 41) Zugang zu literarischen Texten; Lesebereitschaft, -freude (1), (2.1)</p> <p>(RRL S. 41) Inhalte, Strukturen erfassen (1), (2.1)</p> <p>(RRL S. 41; S. 151ff.) Textproduktive Verfahren (2.1)</p> <p>(RRL S. 41) Lesefertigkeit üben; sinngestaltend Vorlesen (1), (2.1)</p>	<p>(RRL S. 47) Arbeitstechniken und Medienrecherche</p> <ul style="list-style-type: none"> • Informationsentnahme <p>(RRL S. 47) Lesetechniken, Lese-strategien (2.1)</p> <p>(RRL S. 50) Audiovisuelle Medien</p> <ul style="list-style-type: none"> • Text-Bild-Ton-Beziehungen: Fernsehen (2.2) <p>(RRL S. 47) Die Ausprägung der Elemente Text, Bild und Ton in audiovisuellen Medien erfassen</p> <p>(RRL S. 47) Darstellungsabsichten sowie Wirkung von audiovisuellen Medien erkennen, beschreiben</p>

Kapitel: Übung macht den Meister (S. 272-285)	Aufgabenbereiche/ Themen und Inhalte (RRL S. 21)			
	Mündlicher und schriftlicher Sprachgebrauch (RRL S. 27; S. 28-32)	Reflexion über Sprache und Sprachgebrauch (RRL S. 33; S. 34-40)	Umgang mit Texten (RRL S. 41; S. 42-46)	Umgang mit Medien (RRL S.47; S. 47-50)
1. Vermischte Übungen zur Wiederholung, Intensivierung und Vertiefung (S. 273-285) 1.1 Einheit 1: Zum Thema „Wunder der Technik“ (TB) (S. 273ff.) 1.2 Einheit 2: Zum Thema „Gleich nebenan“ (TB) (S. 276) 1.3 Einheit 3: Zum Thema „Sagenhafte Kinder“ (TB) (S. 277f.) 1.4 Einheit 4: Zum Thema „Jahrtausende später“ (TB) (S. 278ff.) 1.5 Einheit 5: Zum Thema „Wir sind ein Teil der Erde“ (TB) (S. 280-283) 1.6 Einheit 6: Zum Thema „Hexen Hexen?“ (TB) (S. 284f.)	(RRL S. 28) Kommunikationssituationen des Alltags <ul style="list-style-type: none"> Sprechen und Schreiben über sich und andere; Brief (1.6) 	(RRL S. 34) Grammatik-Wortlehre <ul style="list-style-type: none"> System der Wortarten (1.1) 	(RRL S. 43-46) Umgang mit literarischen Texten <ul style="list-style-type: none"> Epische Texte (1.1), (1.3), (1.5) Lyrische Texte (1.2), (1.5) (RRL S. 41; S. 151ff.) Textproduktive Verfahren (1.3) (RRL S. 41) sinngestaltend Vorlesen (1.5)	(RRL S. 47f.) Arbeitstechniken und Medienrecherche <ul style="list-style-type: none"> Informationsbeschaffung (1.2), (1.3), (1.5)
	(RRL S. 29) Erzählen <ul style="list-style-type: none"> Erzählung nach Vorlagen (1.3), (1.6) 	(RRL S. 35f.) Grammatik-Satzlehre <ul style="list-style-type: none"> Satzglieder (1.5) 		
	(RRL S. 30) Berichten <ul style="list-style-type: none"> Ereignisbericht (1.3), (1.5) 	(RRL S. 37) Orthografie <ul style="list-style-type: none"> Zeichensetzung (1.5), (1.6) Groß- und Kleinschreibung (1.6) Wortschreibungsfälle (1.4), (1.5), (1.6) 		
	(RRL S. 31) Beschreibung <ul style="list-style-type: none"> Personenbeschreibung (1.1) 	(RRL S. 38) Wortbildung <ul style="list-style-type: none"> Wortbildungsmodelle (1.2), (1.4) 		
		(RRL S. 39) Wortkunde <ul style="list-style-type: none"> Wortbedeutung (1.2) Wortfeld (1.2) 		